

Herren Bezirksliga

Friedrichshaller SV : VfL Obereisesheim
Samstag, 20.11.2021, 17:00 Uhr

Scheer lässt den Friedrichshaller SV jubeln

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der Friedrichshaller SV das Spiel in der Herren Bezirksliga gegen den VfL Obereisesheim am Samstagabend mit 9:6 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Samstag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Andy Scheer im 7. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unter Einsatzes von 2 Ersatzspielern spielte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Walk / Walk überzeugten im Doppel gegen Wurst / Tektas, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Pilchowski / Winter war für Huck / Kehl letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Böttcher / Scheer machten mit Dorner / Lechner bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Gekämpft bis zum Schluss hatte Christian Huck im Match gegen Boris Winter, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Manuel Pilchowski hatte Dominik Walk nur im ersten Satz eine Chance. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Claudio Walk gelang es, Michael Dorner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Denis Böttcher bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Markus Wurst. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Beim 3:0 gegen Mert Tektas fand Sven Kehl indessen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Einen Sieg holte dann Andy Scheer beim 11:6, 9:11, 11:3, 11:4 gegen Martin Lechner. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Christian Huck danach das Spiel mit 1:3 gegen Manuel Pilchowski abgab. Dominik Walk kam mit der Spielweise von Boris Winter am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Claudio Walk und Markus Wurst, bevor das 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wurst zu Ende ging. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Genügend spielerische Mittel hatte Denis Böttcher letztlich an der Hand, um Michael Dorner zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 3:0 gegen Martin Lechner fand Sven Kehl von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Keine Chancen ließ Andy Scheer bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Mert Tektas. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den Friedrichshaller SV nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TTF Leintal (SG) am 27.11.2021 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des VfL Obereisesheim wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 27.11.2021 gegen die NSU Neckarsulm IV erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

Friedrichshaller SV

Doppel: Walk / Walk 1:0, Huck / Kehl 0:1, Böttcher / Scheer 1:0

Einzel: C. Huck 0:2, D. Walk 1:1, C. Walk 1:1, D. Böttcher 1:1, S. Kehl 2:0, A. Scheer 2:0

VfL Obereisesheim

Doppel: Pilchowski / Winter 1:0, Wurst / Tektas 0:1, Dorner / Lechner 0:1

Einzel: M. Pilchowski 2:0, B. Winter 1:1, M. Wurst 2:0, M. Dorner 0:2, M. Lechner 0:2, M. Tektas 0:2